

Ein Umzug wie bei den Grossen

■ Imposantes Schülerklausjagen

Am diesjährigen Barbara-tag, am 4. Dezember, fand wiederum das traditionelle Klausjagen der Weggiser Schülerinnen und Schüler statt.

| Schule Weggis, Bruno Weingartner

Trugen noch vor wenigen Jahren bloss einzelne Kinder ein weisses Hirthemd, so sah es am vergangenen Donnerstag ganz anders aus: «Knapp 300 Schülerinnen und Schüler zogen mit dem St. Nikolaus durchs Dorf – und bis auf wenige Ausnahmen alle in einem weissen Chutteli, genau wie die



Wie die Grossen so die Kleinen...



Kunstvolle, hell leuchtende Iffelen am Klausjagen der Schülerinnen und Schüler.

Fotos: Gallus Bucher

Grossen an ihrem Klausjagen», freute sich Barbara Sidler. «Das zeigt, dass dieser Brauch einen hohen Stellenwert hat bei den Familien.»

Herzlichen Dank Das Klausjagen der Kinder war imposant: Angeführt von vielen Geisslechlöpfern

und kunstvollen, hell erleuchteten Iffelen führte der Umzug mit vielen treichelnden Kindern durch die Luzernerstrasse hinauf bis zum Gemeindepark, dann unten an der Seestrasse weiter über die Dorfkreuzung bis zum Rubiweg und schliesslich wieder die Rigi-strasse hinunter zum Dorfplatz.

Dort erfreute sich die Schar – vom Kindergärtner bis zum Abschlussklassenschüler – an einem feinen Lebkuchen, einem knusprigen Mutschli samt heissem Wienerli und einem warmen Milchgetränk. Herzlichen Dank allen Helferinnen und Helfern, den Sponsoren und der St. Niklausengesellschaft!

Die Kinder des Regionalen Chinderhuus Wäggis treffen den Samichlaus

Keck schreitet Patrick auf dem dunklen Weg vom Bauernhof Eggisbühl dem Wald entgegen. Weit entfernt entdeckt er einen schwachen Lichtschein. Zügig marschiert er in Gedanken versunken weiter. «Ob der Samichlaus wohl weiss, dass ich gestern die Küche gewischt habe, dass ich gerne bastle und unzählige Bilder gemalt habe? Hat er aber auch mitbekommen, wie ich meinem Freund das Auto weggenommen habe?» Die Schritte des Buben werden zögerlicher. Er sucht die Hand seiner Mutter und hält sie fest, ganz fest. Die majestätische Gestalt des Samichlaus taucht im



flackernden Licht der Fackeln auf. Patrick richtet seinen Blick auf das dicke Buch, welches der Schmutzli trägt. Mutig und fröhlich grüsst der Bub: «Guete Abig Samichlaus, guete Abig Schmutzli.»

Wochenzeitung

WERBUNG!

Damit man weiss, was los ist!